NOT FOR RESALE



Tel: 09131-85-27296 Fax: 09131-85-27831

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Schmauß (Studiendekan) E-Mail: bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de

Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Herr

Dipl.-Inf. Fabian Scheler (PERSÖNLICH)

TF-Lehrevaluation: Auswertung für Echtzeitsysteme 2

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Scheler,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 2007 zu Ihrer Umfrage:

- Echtzeitsysteme 2 -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_s07 - verwendet. Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet. Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Optional folgen dann die von Ihnen selbst gestellten Fragen. Eine Profillinie und eine Präsentationsvorlage ergänzen die Ergebnisse.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist unter http://eva.uni-erlangen.de (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse SS2007) möglich, hierzu die Auswertungen, Bestenlisten, etc. einsehen.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de) Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@lrs.eei.uni-erlangen.de)

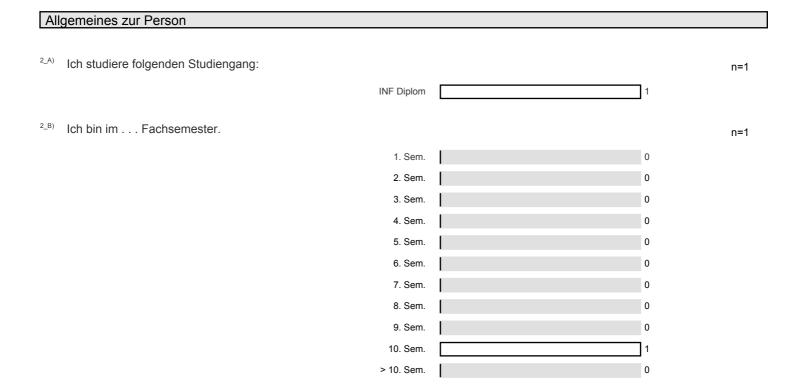
Dipl.-Inf.Fabian Scheler Echtzeitsysteme 2 (EZS2) Erfasste Fragebögen = 1



Globalwerte mw=1.2 s=0 Globalindikator mw=1.67 Vorlesung im Allgemeinen s=0 mw=1.33 Didaktische Aufbereitung s=0 mw=1 Persönliches Auftreten des Dozenten s=0 mw=1 Verwendete Hilfsmittel s=0 mw=1 Gesamteindruck s=0 Absolute Häufigkeiten der Antworten Std.-Abw. Mittelwert Median Legende Linker Pol Rechter Pol n=Anzahl Fragetext mw=Mittelwert s=Standardabweichung E.=Enthaltung

Skala

Histogramm



^{2_C)} Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum			n=1
	Grundstudium		0
Hauptst	udium, Pflicht-LV		0
Hauptstudium	, keine Pflicht-LV] 1
Bachelorst	udium, Pflicht-LV		0
Bachelorstudium	, keine Pflicht-LV		0
Masterst	udium, Pflicht-LV		0
Masterstudium	, keine Pflicht-LV		0
Main airanar Aufuand			
Mein eigener Aufwand			
^{3_A)} Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitun	a dieser Vorles	ung heträgt pro Donnelstunde (90 Min):
Well Buildischillesauwahl für vor- und Nachbereitun			
	0 Stunden		0
	0,5 Stunden		0
	1 Stunde		0
	1,5 Stunden		0
	2 Stunden		0
	3 Stunden		0
	4 Stunden		0
	> 4 Stunden] 1
^{3_B)} Ich besuche etwa Prozent dieser Vorlesung.			n=1
	weniger als 50%		0
	50 - 70%		0
	70 - 90%		0
	mehr als 90%]1
	mem als 50 %		! '
Durchführung			
$^{4_A)}$ $$ Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu .	selbst gehal	ten.	n=1
	weniger als 10%		0
	10 - 30%		0
	30 - 50 %		0
	50 - 70%		0
	70 - 90%		0
	mehr als 90%] 1
^{4_B)} Die evtl. zusätzlich angebotenen Tutorien waren	Es wird keine Agering ist.	Auswertung angezeigt, da die Anzahl d	er Antworten zu

Vorlesung im Allgemeinen

- ^{5_A)} Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:
- klar erkennbar nicht erkennbar

n=1 mw=1 s=0

- ^{5_B)} Umfang und Schwierigkeitsgrad des Stoffes sind:
- angemessen nicht angemessen

n=1 mw=2 s=0

5_C) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt.



n=1 mw=2 s=0

Didaktische Aufbereitung

^{6_A)} Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.

trifft zu trifft nicht zu

n=1 mw=1 s=0

 $^{6_{\mbox{\footnotesize{B}}})}$ Der rote Faden ist stets erkennbar.

trifft zu trifft nicht zu

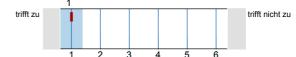
4

5

6

n=1 mw=2 s=0

^{6_C)} Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



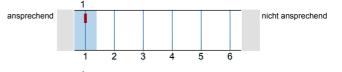
3

2

n=1 mw=1 s=0

Persönliches Auftreten des Dozenten

^{7_A)} Der Präsentationsstil des Dozenten ist:

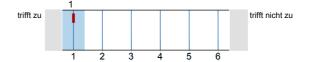


n=1 mw=1 s=0

- ^{7_B)} Der Dozent weckt das Interesse am Stoff.
- trifft zu trifft nicht zu

n=1 mw=1 s=0

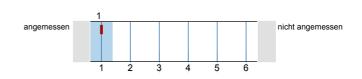
^{7_C)} Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein.



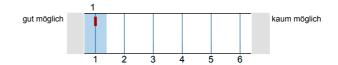
n=1 mw=1 s=0

Verwendete Hilfsmittel

^{8_A)} Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



n=1 mw=1 s=0 ^{8_B)} An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:



n=1 mw=1 s=0

Gesamteindruck

 $^{9_A)}\,$ Insgesamt bewerte ich die Vorlesung mit der Note:



mw=1

ungenügend

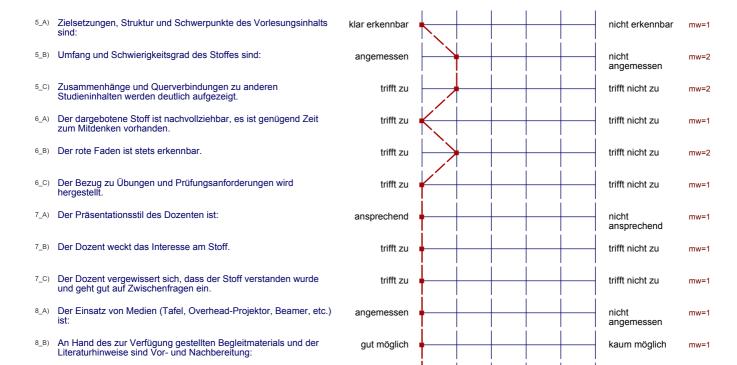
Profillinie

Teilbereich: Name der/des Lehrenden: Titel der Lehrveranstaltung: Echtzeitsysteme 2

9_A) Insgesamt bewerte ich die Vorlesung mit der Note:

Technische Fakultät Dipl.-Inf. Fabian Scheler

(Name der Umfrage)



1 = sehr gut

Profillinie

Teilbereich: Name der/des Lehrenden: Titel der Lehrveranstaltung: Echtzeitsysteme 2

Technische Fakultät Dipl.-Inf. Fabian Scheler

(Name der Umfrage)

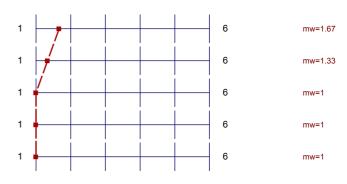
Vorlesung im Allgemeinen

Didaktische Aufbereitung

Persönliches Auftreten des Dozenten

Verwendete Hilfsmittel

Gesamteindruck



Präsentationsvorlage

Vorlesung mit Übung Echtzeitsysteme 2 Dipl.-Inf. Fabian Scheler Erfasste Fragebögen = 1

Vorlesung im Allgemeinen



mw = 1.67

Didaktische Aufbereitung



mw = 1.33

Persönliches Auftreten des Dozenten



mw = 1

Verwendete Hilfsmittel



mw = 1

Gesamteindruck



mw = 1